

Mach-mit-Kampagne: Respekt im öffentlichen Raum

Für ein gutes Zusammenleben in der Gemeinde braucht es Respekt. Doch was heisst das eigentlich genau? Ihre Meinung ist gefragt!
Denn es gibt ganz verschiedene Ansichten:

«Respekt ist ... wenn die Jüngeren auf die Älteren hören.»

«Respekt ist ... wenn die Älteren den Jüngeren zuhören und ihre Anliegen ernst nehmen.»

«Respekt ist ... wenn man aufeinander zugeht.»

«Respekt ist ... wenn man einander in Ruhe lässt.»

Ob im öffentlichen Raum, bei der Arbeit, in der Schule, im Verkehr, im Sport:
Respekt ist zentral für unser Zusammenleben und hat viele Facetten.
Nicht nur der Respekt zwischen Menschen gibt zu reden ...

... **auch der Respekt vor der Natur** (vom Verbleib von Zigarettenstummeln & Hundekot, über die Bauzonenplanung, Bio-Gemüse, Massentierhaltung bis zum Geländefahrzeug gibt es viel zu diskutieren)

... **Respekt vor öffentlichen und privaten Gütern** (von Vandalismus über fehlende Sorgfalt bis hin zu Fragen, wie, für wen und mit welchen Mitteln der öffentliche Raum überhaupt zu gestalten ist)

... und nicht zu vergessen auch **Respekt vor sich selbst** (etwa ob man sich «zumüllt» oder sich Sorge trägt).

Helfen Sie uns, zu zeigen, was Respekt in Seon heisst! **Machen Sie mit (als Person, Gruppe, Verein oder Firma), schicken Sie uns Ihren Spruch & ein Foto.** Die Jugendarbeit bereitet daraus ein Plakat auf. An der Vernissage am 3. April werden alle in der Halle 5 ausgestellt und eine Jury krönt die Besten. Den Gewinnern winken attraktive Preise.

Mehr Informationen auf: <http://www.jugendarbeit-seon.ch/respekt>